

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 177 (2011)

**Heft:** 10

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Regie mit der grossen Zahl von Partnern an der Arbeit während der Übung «LIMMERONE» in Glarus. Bild: GSTS

95+ und der Mitarbeiter in der entsprechenden Detailtreue erfolgen. Es ging beispielsweise um die Überschwemmung der Unterführung Färblistrasse in Glarus Nord oder die Evakuierung des Campingplatzes in Güntlenau am Klöntalersee, der nicht zu verwechseln ist mit dem

Campingplatz Klöntalersee! Aber auch die spezifischen Mittel der Feuerwehr und des Zivilschutzes mussten erst in die Datenbank des Fhr Sim 95+ implementiert werden.

Genau dieser Detaillierungsgrad macht das System Fhr Sim 95+ auch im internationalen Vergleich einzigartig! Dank der hervorragenden Digitalisierung des Geländes konnten die teilweise sehr kleinräumigen Schadensplätze auf dem Fhr

Sim 95+ für die Führungsstäbe realistisch und glaubwürdig abgebildet werden.

Fazit

Der Aufwand, der für einen einzigen Simulationstag betrieben wurde, war beträchtlich. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sind es aber mehr als Wert. Dank der Bereitschaft der zivilen Partner konnte das Kdo Fhr Sim neues Terrain erkunden: den mobilen Einsatz des Fhr Sim 95+. Der erfolgreiche Pilotversuch öffnete somit weiteren interessierten Kantonen die Tür zu einem wertvollen Instrument zur Unterstützung der Führungsausbildung ihrer Krisenstäbe. Das gewählte Konzept für den Einsatz an einem Aussenstandort hat sich recht gut bewährt. Der Fhr Sim 95+ ist in seinem hohen Alter noch mobil geworden. ■



Oberstlt i Gst  
Franz-Josef Amherd  
Generalstabsschule  
Projektleiter Kdo Fhr Sim  
6000 Luzern 30



ction is our mission